

Schlafen Sie gut oder schnarchen Sie noch?

Die Frage nach dem erholsamen Schlaf ihrer Patienten ist in Zahnarztpraxen längst nichts Ungewöhnliches mehr: Aus der Tabuzone befreit, gehören Schnarchen und vor allem eine wirksame Schlaftherapie in immer mehr Praxen zum selbstverständlichen Behandlungsspektrum. Fast jeder zweite Mensch schnarcht. Hinzu kommt, dass neben der üblichen privaten Leistungsabrechnung nach GOZ seit Januar 2022 noch die sogenannte Zweitlinientherapie mit einer Unterkieferprotrusionsschiene (UKPS) im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen verankert ist und nach BEMA immer häufiger abgerechnet wird.

Schnarchen ist ein weitverbreitetes Problem, das in der Prävalenz mit zunehmenden Jahren steigt und durch das vermehrt auftretende Übergewicht forciert wird. Das Geräusch entsteht während des Tiefschlafs in den oberen Atemwegen durch die Entspannung der Muskeln im hinteren Teil des Rachens, des Gaumens, des Zäpfchens und der Zunge. Schnarchen fällt nicht nur durch unangenehme Geräusche auf, sondern kann auch ernsthafte gesundheitliche Schäden bei den Betroffenen verursachen. Für den Schnarchenden kaum wahrnehmbar, leiden dabei vor allem die Schlafpartner, deren nächtliche Ruhe nachhaltig gestört wird.

Die gesundheitlichen Schäden können gravierend sein

Die Obstruktive Schlafapnoe (OSA), die häufig mit lautem Schnarchen verbunden ist, führt zur Schlaffragmentierung und damit häufig zu einem nicht erholsamen Schlaf. Die Folgen sind Tagesschläfrigkeit, unfreiwilliges Einschlafen am Tage, Einbußen der kognitiven Leistungsfähigkeit sowie ein um das Siebenfache gestiegenes Unfallrisiko im Straßenverkehr. Darüber hinaus wird eine unbehandelte OSA u. a. mit Bluthochdruck oder kardiovaskulären Ereignissen, wie Herzinfarkt und Schlaganfall, assoziiert.

Zahnmedizinische Therapie mit Respire Protrusionsschienen

Mit den Whole You™-Schlafschienen von Respire bietet Permadental indikationsbezogene Lösungen für die Therapie von Schnarchen und leichten bis mittleren obstruktiven Schlafapnoen. Dabei berücksichtigen sechs verschiedene Protrusionsschienen aus hochwertigen Materialien die unterschiedlichsten Mundsituationen sowie die unterschiedlichen Komfortbedürfnisse der Patienten mit individuell

angefertigten Schlagschienen. „Heute umfasst unsere Produktpalette sowohl Respire-Geräte für ganz neu in die Schnarchtherapie einsteigende Zahnärzte als auch für erfahrene Behandler, die komplizierte Patientenfälle versorgen“, betont Marco Claassen, Respire Produktspezialist bei Permadental, einem Komplettanbieter für zahn-technische Lösungen.

Reduziertes Volumen erhöht den Komfort

Die FDA-zugelassenen und patentierten Respire-Protrusionsschienen sind dank ihres reduzierten Volumens noch patientenfreundlicher geworden: Die Flügel wurden neu gestaltet und das Volumen der Schlagschienen um 12,5 Prozent verringert. Zudem wurde durch die reduzierte linguale Abdeckung mehr Freiraum für die Zunge erreicht. Insgesamt sorgen die jetzt noch dünneren und grazileren bukkalen Oberflächen auch im sublingualen Bereich für weniger Irritationen. „On Top führt das gerade Flügeldesign den Kiefer in eine optimierte Vorschubposition und hält die Atemwege zuverlässig offen“, resümiert Marco Claassen und unterstreicht nachdrücklich, dass die grazilere Form der UKPS ihre Stabilität nicht beeinträchtigt. „Die volumenreduzierten Schlagschienen erfüllen gleichermaßen die Komfortbedürfnisse der Patienten und sorgen für eine störungsfreie und erholsame Nachtruhe.“

UKPS immer öfter als Sachleistung

Individuelle Beratung, attraktive Fortbildungen, ein breites Angebot an Unterkieferprotrusionsschienen (UKPS) zur indikationsbezogenen Schlaftherapie sowie besonders smarte Preise ermöglichen dieses zukunftsichere und bedarfsorientierte Behandlungskonzept für jeden Patienten. Die Anzahl der UKPS, die als Sachleistung in der GKV abgerechnet werden, hat sich trotz des aufwendigen Prozederes der vorhergehenden interdisziplinären Zusammenarbeit der beteiligten Fachleute vervielfacht. Heute muss in Deutschland niemand mehr an schnarchbedingtem schlechten Schlaf leiden.

kontakt.

Permadental GmbH

Geschäftsstelle Deutschland
Marie-Curie-Straße 1
46446 Emmerich am Rhein
Tel.: +49 2822 7133-0
www.permadental.de

Infos zum
Produkt



BTI CORE® IMPLANTAT

EINE LÖSUNG FÜR ALLE ANFORDERUNGEN

Steigern Sie die Rentabilität Ihrer Praxis durch den Einsatz von CORE-Implantaten. Ihre identische prothetische Plattform ermöglicht, mit weniger prothetischen Komponenten zu arbeiten, Fehler zu vermeiden und einfache und zeitsparende prothetische Behandlungsabläufe umzusetzen.



BTI: Implantate, die sich dem Patienten anpassen



FORDERN SIE FÜR WEITERE INFORMATIONEN UNSER AUSFÜHRLICHES HANDBUCH KOSTENLOS AN

BTI DAY

SAVE THE DATE

Frankfurt Hilton THE SQUAIRE am Flughafen
22.04.2023

B.T.I. Deutschland GmbH

Tel.: 07231 42806-0 | info@bti-implant.de | bti-biotechnologyinstitute.com